

Interviewleitfaden IP03 – Paul Georg Wandrey (CDU)

Einstieg

- Begrüßung und Danke für die Zeit
- Fokus umreißen
- Ablauf und geplante Dauer des Interviews (~60min)
- Aufzeichnung
- Datenschutz (– Anonymisierung gewollt?)

Leitfrage (Erzählaufforderung)	Aufrechterhaltung / Check	Notizen
Können Sie kurz schildern, wie wichtig das Thema Wohnungsmarkt bzw. Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für alle Einkommensklassen in Ihrem Arbeitsalltag oder auch beim Wahlkampf zurzeit ist?		Einstieg
<p>Anfang letzten Jahres kam ein Beitrag vom Katapultmagazin über die Mietbelastung in deutschen Großstädten raus. Darmstadt war hier auf Platz 1. Seitdem berichtete bspw. der Echo vermehrt über die angespannte Lage des Darmstädter Wohnungsmarktes.</p> <p>Mich würde interessieren, ob der Beitrag im politischen Diskurs angekommen ist und wenn ja, inwiefern er den politischen Diskurs beeinflusst hat.</p>	<p>Ist die Wohnungsfrage in Darmstadt ein kontroverses Thema?</p> <p>Gibt es Parlamentsdebatten über das Thema Wohnraum für niedrige und mittlere Einkommensschichten?</p> <p>Wie groß ist die Mietfrage in Darmstadt generell?</p>	

<p>Seit 2018 steigt die Anzahl an sozial gefördertem Wohnraum an.</p> <p>Können Sie erklären, welche Maßnahmen die größte Rolle bei diesem Umschwung gespielt haben?</p>	<p>Wie wurden diese Maßnahmen umgesetzt? Können Sie die Maßnahmen genauer erläutern?</p>	<p>Wohnungspolitisches Konzept, Projektwoche, Infoveranstaltungen, Hilfe bei der Wohnungssuche, Wohnungstausch, Milieuschutzgebiete, Zweckentfremdungsverbot, Nachverdichtung, Aufstockung etc.</p>
<p>Welche weiteren Maßnahmen werden durchgeführt, um den Wohnungsmarkt für niedrige und mittlere Einkommensschichten zugänglicher zu machen?</p>	<p>Können Sie diese Maßnahmen genauer ausführen? Wie ist Ihre Einschätzung zu diesen Maßnahmen?</p>	
<p>Stehen für die Zukunft neue Maßnahmen bzw. Regelungen an?</p>	<p>Können Sie diese Maßnahmen genauer ausführen? Wie ist Ihre Einschätzung zu diesen Maßnahmen?</p>	
<p>Wenn Sie an Hindernisse für die Förderung von Wohnraum denken, welche würden Sie als die wichtigsten erachten bzw. die auf die am meisten geachtet werden muss?</p>	<p>Unter welchen Zwängen sieht die Politik sich wieder, wenn Sie an bspw. Bodenpreise oder EU-/Länder-/Bundesrechte denken? Gibt es Vorschriften für Neubauprojekte, die die Stadt Darmstadt besonders behindern? Im Wahlprogramm 2021 der CDU steht, dass freistehende Einfamilienhäuser weiter ermöglicht werden sollen. Wie stehen Sie zu dem Thema in Hinblick auf die angespannte Wohnungssituation in Darmstadt?</p>	
<p>Welche Schritte führt die Stadt durch, um Hindernisse einzuschränken?</p>	<p>Sehen Sie diese Schritte als erfolgreich an?</p>	

Wenn Sie die aktuelle Situation, mit der der letzten Jahre vergleichen, welche Auswirkungen sind seit den neueingeführten Maßnahmen zu erkennen?	Haben sich die Debatten um das Thema Wohnraum verändert?	Wohnungspolitisches Konzept, Sozialgerechte Bodennutzung
Wird die Bewältigung der Wohnungsfrage in Darmstadt durch aktuelle Ereignisse wie der Coronapandemie oder auch der Energiekrise und dem Krieg Russlands beeinflusst?		
Können Sie an andere Städte und deren Projekte denken, die als Vorbild oder abschreckendes Beispiel genutzt werden?	Gibt es Projekte, die Sie persönlich für besonders geeignet halten?	Regensburg (Verfahren geförderter Wohnraum) München, Münster (Sozialgerechte Bodennutzung) Freiburg (Handlungsprogramm Wohnen) Heidelberg (Baulandmanagement, Handlungsprogramm Wohnen, Wohnentwicklungsprogramm) Hanau (Einzugsraum Frankfurt)
Gedankenexperiment zum Abschluss: Was würden Sie gerne tun in Bezug auf den Wohnungsmarkt, wenn es keine Grenzen gebe, denen Sie bzw. die Politik unterlegen wären? Warum würden Sie genau dieses Projekt gerne durchbringen? Wieso funktioniert es in der Realität nicht? Wer blockiert es?		